

Stellenausschreibung

Im Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR), Abteilung 4 „Ländliche Entwicklung, Agrarstruktur und Förderung“ ist im Referat 44 „Regionale Landentwicklung Ostthüringen“ zum nächst möglichen Zeitpunkt folgende Stelle bzw. folgender Dienstposten als Beförderungsdienstposten unbefristet zu besetzen:

Referent und stellvertretender Referatsleiter (m/w/d) „Regionale Landentwicklung Ostthüringen“

Der Dienst- und Arbeitsort ist Gera.

Über das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum:

Das Landesamt ist obere Landwirtschaftsbehörde, obere Gartenbaubehörde sowie obere Landesbehörde für die Entwicklung des Ländlichen Raums und Siedlungsbehörde im Sinne des Reichssiedlungsgesetzes. Etwa 750 engagierte und qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind hier mit einer Vielzahl breitgefächerter Themen u. a. aus den Bereichen des landwirtschaftlichen Untersuchungswesens und der Fachrechtskontrollen, der landwirtschaftlichen Erzeugung, der Aus-, Fort- und Weiterbildung in der Landwirtschaft und im Gartenbau, der Ländlichen Entwicklung sowie der Förderung von Agrar- und Umweltmaßnahmen betraut.

Das Aufgabengebiet umfasst beim Fördervollzug der Integrierten ländlichen Entwicklung und der Revitalisierung von Brachflächen (ILE/REVIT) in Ostthüringen im Wesentlichen die

- Fachliche Begleitung und Beratung der Gemeinden und Bürger bei der Ländlichen Entwicklung in der Region
- Durchführung von Informationsveranstaltungen zur Anwendung der Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung und der Revitalisierung von Brachflächen in Abstimmung mit dem Referat 41
- Fachliche Abstimmung zur Integrierten Ländlichen Entwicklung in der Region mit den Trägern öffentlicher Belange, Gemeinden, WISO-Partnern, Planungsbüros, regionalen Akteuren und Antragstellern
- Verfahrenstechnische Abwicklung des zugehörigen Förderverfahrens für die Integrierten Ländlichen Entwicklung
- Stellvertretung der Referatsleitung „Regionale Landentwicklung Ostthüringen“

Ihr Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master) in der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Architektur, Raum-, Stadt-, Regionalplanung, Agrarwissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung
o d e r
Erstes und Zweites juristisches Staatsexamen
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft für thüringenweite Dienstreisen

Ihr/e Ansprechpartner/in:
Annemarie Beck

Durchwahl:
Telefon 0361 574041491
Telefax 0361 574041212

personal@
tlllr.thueringen.de

Jena, 13. April 2021

Wünschenswert sind

- Vertiefte Fachkenntnisse der Landentwicklung, des Zuwendungs- und Verwaltungsrechts
- Fähigkeit, Mitarbeiter anzuleiten und zu motivieren
- strategisches Denkvermögen, Verantwortungsbereitschaft, Kritik.- und Konfliktfähigkeit
- Methodische Kompetenzen zur Gesprächsführung, Organisation, Präsentation und Zielerreichung

Das bieten wir Ihnen:

- einen sicheren Arbeitsplatz mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeitregelungen zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- 30 Tage jährlicher Erholungsurlaub
- vielseitige interne und externe Angebote an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Job-Ticket (Vergünstigungen für öffentliche Verkehrsmittel)
- attraktive Jahressonderzahlung sowie Krankengeldzuschuss und VBL-Leistungen zur Altersvorsorge (Tarifbeschäftigte)
- Angebote zur Gesundheitsförderung und
- viele weitere Leistungen des Tarifvertrages der Länder (TV-L)

Wichtige Informationen zu Ihrer Bewerbung:

Die Bewerber*innen werden gebeten, Angaben zur Erfüllung der vorgenannten Voraussetzungen zu machen und entsprechende Belege beizufügen. Die Erfüllung des Anforderungsprofils ist anhand von Zeugnissen zu belegen.

Der Dienstposten ist mit Besoldungsgruppe A 14 der Anlage 1 Thüringer Besoldungsgesetz (ThürBesG) bewertet. Nach Ablauf einer Erprobungszeit und Feststellung der Eignung gemäß § 36 Thüringer Laufbahngesetz ist bei Beamtinnen und Beamten die Beförderung und Einweisung in eine Planstelle der Besoldungsgruppe A 14 der Anlage 1 ThürBesG vorgesehen, soweit die dienstrechtlichen und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen. Beamtinnen und Beamte der Besoldungsgruppe A 14 der Anlage 1 ThürBesG werden umgesetzt oder versetzt.

Die Vergütung von Tarifbeschäftigten erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 14 TV-L. Die Übernahme in ein Beamtenverhältnis ist bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen sowie entsprechender Bewährung zu einem späteren Zeitpunkt möglich.

Die Arbeitszeit beträgt 40 Wochenstunden. Die Tätigkeit ist unter Berücksichtigung der dienstlichen Erfordernisse grundsätzlich auch für eine Teilzeitbeschäftigung geeignet.

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an alle Geschlechter. Das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum gewährleistet die berufliche Gleichstellung der Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Daher werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bei Vorliegen einer Unterrepräsentanz Bewerber*innen des entsprechenden Geschlechts bevorzugt. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen besonders berücksichtigt.

Ihre vollständige, schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens zum **10. Mai 2021** unter Angabe der **Kennziffer 44.2/2021** an:

Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum
Referat 11 „Personal“
Naumburger Straße 98
07743 Jena

Digital eingehende Bewerbungen sind aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht erwünscht und werden daher nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie, dass keine Eingangsbestätigungen versandt werden. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Anlagen und Nachweise zur Bewerbung sind in Kopie einzureichen. Wird die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht, ist ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beizufügen.

Mit Abgabe ihrer Bewerbung stimmen Bewerber*innen der Speicherung ihrer personenbezogenen Daten, soweit diese im Rahmen des Auswahlverfahrens benötigt werden, zu. Diese Daten werden nur für das Auswahlverfahren verwendet und die Dauer des Verfahrens gespeichert und spätestens drei Monate nach dessen Abschluss gelöscht.